

- PRODUKTEIGENSCHAFTEN**
- Niedrigviskoses, zweikomponentiges Epoxidharz
 - Warmaushärtendes Epoxidharz
 - Rote Pigmentierung
 - Ungefülltes Harzsystem
 - Sehr lange Verarbeitungszeit
 - Hoch temperatur- und chemikalienbeständig
 - Gute Haftung auf Beton, Ziegel und Keramik
 - Auf trockenen und feuchten mineralischen oder metallischen Untergründe einsetzbar

- ANWENDUNGSGEBIETE**
- Tränken und Einwalken von Polyesternadelfilzschläuchen (PP- / PVC-Kaschierung) bei der Schlauchlinersanierung
 - Grabenlose Sanierung defekter Abwasserleitungen und Kanäle
 - Renovierungsverfahren für erdverlegte Abwasserleitungen und Kanäle mit besonderer hoher chemischer und thermischer Belastung
 - REACH-bewertete Expositionsszenarien: Inhalation periodisch, Verarbeitung

VERARBEITUNGSHINWEISE **Untergrundvorbereitung:** Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Schlauchlinersysteme".

Mischen: Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Schlauchlinersysteme". Das Epoxidharz Konudur 102 besteht aus einer Stamm- (Komp. A) und einer Härterkomponente (Komp. B). Diese sind unter Verwendung langsam laufender mechanischer Rührgeräte bzw. mit geeigneten Statikmischern sorgfältig und homogen miteinander zu vermischen. Das Anmischen von Hand sowie von Teilmengen ist nicht zulässig.

Mischungsverhältnis: Siehe Tabelle „Technische Eigenschaften“. Stamm- und Härterkomponente werden in mengenmässig aufeinander abgestimmten Gebinden geliefert.

Verarbeitung: Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Schlauchlinersysteme".

Aushärtung / Entformung: Siehe Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Schlauchlinersysteme". Für die Aushärtung / Entformung sind die Angaben der Tabelle „Technische Eigenschaften“ zu beachten. Die Aushärtung darf ausschliesslich warmhärtend (+ 70 °C bis + 90 °C) erfolgen.

Sonstige Hinweise: Das Tränken eines Polyesternadelfilzschlauches mit PU-Kaschierung ist nicht zulässig. Hohe Temperaturen verkürzen, niedrige Temperaturen verlängern alle angegebenen Zeiten. Eine Temperaturänderung um 10 K bewirkt eine Halbierung bzw. eine Verdoppelung der genannten Verarbeitungszeiten. Dies gilt nicht bei Warmaushärtung. Bitte beachten Sie auch das Merkblatt "Allgemeine Verarbeitungshinweise für Schlauchlinersysteme".

TECHNISCHE WERTE & PRODUKTMERKMALE

Kenngrosse	Einheit	Wert	Bemerkungen
Mischungsverhältnis	Masseile	8 : 1	Komp. A : Komp. B
	Volumenteile	7.5 : 1	Komp. A : Komp. B
Dichte	kg/l	ca. 1.16	Komponente A
		ca. 1.09	Komponente B
		ca. 1.12	Mischung
Verarbeitungszeit	Stunden		des getränkten, der Länge nach ausgelegten Polyesternadelfilz (3mm)
30 kg Gebinde		ca. 16	bei 10°C Material- und Umgebungstemperatur
		ca. 24	bei 20°C Material- und Umgebungstemperatur
Verarbeitungsbedingungen ¹⁾	°C	≥ 10 ≤ 30	Luft- und Untergrundtemperatur
		≥ 15 ≤ 20	Materialtemperatur
		≤ 90	max. Heiztemperatur
Viskosität	mPa·s	ca. 2'600	Komponente A
		ca. 200	Komponente B
Wärmebeständigkeit	°C	ca. 95	Wärmeformbeständigkeit gem. DIN EN ISO 75, Verfahren A
Mindestaushärtezeit	Stunden		des getränkten 3 mm Polyesternadelfilz bis Aufstelldruck entfallen kann
		ca. 6	bei 70° C Heiztemperatur
		ca. 2	bei 80° C Heiztemperatur
		ca. 2	bei 90° C Heiztemperatur
E-Modul	N/mm ²		DIN EN ISO 178
		ca. 3'300	Reinharzwerte
Biegezugfestigkeit	N/mm ²		DIN EN ISO 178
		ca. 30	Reinharzwerte
Belastbar nach (chemisch)	Tagen	ca. 7	
Belastbar nach (mechanisch)	Tagen	ca. 7	

Alle technischen Kennwerte sind Laborwerte und bei 21°C ±2°C und 50% rel. Luftfeuchte ermittelt.

1) Bitte beachten Sie auch das technische Merkblatt des Trägermaterials

Gerätereinigungsmittel	MC-Reinigungsmittel U
Farbton	rot
Lieferform	30 kg Gebindepaar
Lagerung	In nicht angebrochener Originalverpackung und bei Temperaturen zwischen 5°C und 20°C in trockener Umgebung mindestens 12 Monate lagerfähig.
Gebindeentsorgung	Einweggebinde restlos entleeren.

Sicherheitshinweise

Bitte beachten Sie die Gefahrenhinweise und Sicherheitsratschläge auf den Etiketten und den Sicherheitsdatenblättern. GISCODE: RE55

Anmerkung: Die in diesem Datenblatt gemachten Angaben erfolgen aufgrund unserer Erfahrungen nach bestem Wissen, jedoch unverbindlich. Sie sind auf die jeweiligen Bauobjekte, Verwendungszwecke und die besonderen örtlichen Beanspruchungen abzustimmen. Die von der Standardanwendung abweichenden Objektgegebenheiten sind vorab vom Planer zu überprüfen und bedürfen der Einzelfreigabe. Die technische Beratung der Fachberater der MC ersetzt nicht die planerische Aufarbeitung der Bauwerkshistorie. Dies vorausgesetzt, haften wir für die Richtigkeit dieser Angaben im Rahmen unserer Allgemeinen Geschäftsbedingungen. Von den Angaben unserer Datenblätter abweichende Empfehlungen unserer Mitarbeiter sind für uns nur verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. In jedem Fall sind die allgemein anerkannten Regeln der Technik einzuhalten. Die in diesem technischen Datenblatt aufgeführten Angaben sind gültig für das Produkt, welches von der in der Fusszeile aufgeführten Landesgesellschaft ausgeliefert wurde. Es ist zu beachten, dass Angaben in anderen Ländern davon abweichen können. Beachten Sie jeweils die im Ausland gültigen Produktdatenblätter. Es gilt das jeweils neueste technische Datenblatt, das Ausgabedatum in der Fusszeile ist zu beachten. Alle vorangegangenen Ausgaben sind ungültig und dürfen nicht mehr verwendet werden. Die neueste Fassung kann von uns angefordert oder im Internet abgerufen werden. [2300017576]